

**MITTWOCHS  
19:00 BIS  
21:00 UHR**

## **LESEKREIS ZU ANTONIO GRAMSCI**

**Datum:** 16. Oktober 2013 bis 12. Februar 2014  
**Team:** Flo Becker, Julia Dück und Janek Niggemann  
**Anmeldung erforderlich:** [gramsci@rosalux.de](mailto:gramsci@rosalux.de)

# **ANTONIO GRAMSCI LESEN**

## **2013/14**



### **ORT**

Rosa-Luxemburg-Stiftung  
Gesellschaftsanalyse und Politische Bildung e.V.  
Franz-Mehring-Platz 1  
10243 Berlin

### **KOORDINATION**

Antonella Muzzupappa, Referentin für Politische  
Ökonomie, Rosa-Luxemburg-Stiftung  
Kontakt: 030 44310-421 oder [muzzupappa@rosalux.de](mailto:muzzupappa@rosalux.de)

**«ALLE MENSCHEN  
SIND INTELLEKTUELLE»**

**[WWW.ROSALUX.DE](http://WWW.ROSALUX.DE)**

**ROSA LUXEMBURG STIFTUNG**

## LESEKREIS DER ROSA-LUXEMBURG-STIFTUNG ZU ANTONIO GRAMSCI

In seinen in den Kerkern des faschistischen Italien der 1930er Jahre verfassten *Gefängnisheften* macht der kommunistische Politiker und Intellektuelle Antonio Gramsci sich daran, das marxistische Denken zu erneuern. Vor dem Hintergrund des Scheiterns der revolutionären Bewegungen fragt Gramsci nach der Bedeutung des Staates, der Kultur und der Intellektuellen für die Organisation von Herrschaft in kapitalistischen Gesellschaften. Die *Gefängnishefte* mit ihren vielfältigen Notizen sind ein fragmentarisches Werk, in dem sich bis heute aktuelle Fragen und Problemstellungen aufspüren lassen:

---

**WIE WIRD** FREIWILLIGE UNTERWERFUNG UND ZUSTIMMUNG DER MENSCHEN ZU HERRSCHAFT ORGANISIERT?

---

**WELCHE** GRABENKÄMPFE WERDEN IN DER ZIVILGESELLSCHAFT AUSGETRAGEN?

---

**IN WELCHEM** VERHÄLTNIS STEHEN STAAT UND KLASSEN?

---

**WAS HABEN** SEX UND ALKOHOL MIT DEN VERÄNDERUNGEN DES KAPITALISMUS ZU TUN?

---

**INWIEFERN** IST RELIGION MEHR ALS DAS OPIUM DES VOLKES?

---

**WIE VERÄNDERT** SICH IN KRISENZEITEN DAS VERHÄLTNIS VON ZWANG UND KONSENS?

---

**WELCHE** BEDINGUNGEN FÜR BEFREIUNG UND GEFAHREN AUTORITÄRER VERÄNDERUNG ERWACHSEN AUS KRISEN?

---

**WIE KANN** GRUNDLEGENDE VERÄNDERUNG DER ÖKONOMIE, DES ALLTAGS UND DER POLITISCHEN MACHT NEU GEDACHT WERDEN ANGESICHTS EINES WANDLUNGSFÄHIGEN KAPITALISMUS UND GESCHEITERTER REVOLUTIONÄRER STRATEGIEN?

---

Dieser Lesekreis will gemeinsam Wege durch den Steinbruch der *Gefängnishefte* und das Denken Gramscis finden. Wir wollen nicht über Gramsci reden, wir wollen ihn lesen. Das macht zusammen mehr Spaß als allein. Wir diskutieren ausgewählte Passagen, erarbeiten uns zentrale Begriffe wie Hegemonie, integraler Staat, passive Revolution und Krise. Dabei folgen wir dem Verlauf der Hefte, um die verwobene Entwicklung der Passagen nicht zu zerstören. Zur Vertiefung wichtiger Fragen und Begriffe ziehen wir aktuelle Texte zum Originaltext hinzu. Als Textgrundlage dient der neu erscheinende Auswahlband aus den Gefängnisheften «Gramsci lesen» (s. u.)

Studien-  
exemplare des  
Buches können im  
Kurs gegen einen  
Unkostenbeitrag  
erworben  
werden.

Florian Becker,  
Mario Candeias,  
Janek Niggemann und  
Anne Steckner (Hg.)  
**GRAMSCI LESEN**  
EINSTIEG IN DIE  
GEFÄNGNISHEFTE  
Argument Verlag 2013



Der Auswahlband «Gramsci lesen» ermöglicht einen Einstieg in Gramscis Denken. Zu den thematisch gebündelten Originalstellen aus den «Gefängnisheften» bieten kurze Stichworte Hinweise auf wichtige Zusammenhänge, Begriffe und den Kontext der Notizen. Die breite Auswahl an Themen liefert einen Vorgeschmack der Vielfalt von Gramscis Denken und arbeitet vereinseitigenden Lesarten entgegen. Denn Gramsci entwickelt eine umfassende Perspektive auf den Kampf um Hegemonie. Seine kritische Gesellschaftstheorie ist dabei nicht vom kommunistischen Politiker und politischen Strategen zu trennen.